

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buch- und Papierhändlers **Nikolaus August Groß** in Zwickau, äußere Leipzigerstraße Nr. 8, wird nach Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Zwickau, den 18. Mai 1904.

Königliches Amtsgericht.  
Häußler.

#### Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über den Nachlaß des am 2. September 1903 verstorbenen Buchdruckereibesizers **Felix Cynamon**, zuletzt wohnhaft in Berlin, Friedrichstr. 114, ist infolge Schlußverteilung nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben.

Berlin, den 13. Mai 1904.

Königliches Amtsgericht I. Abteilung 81.  
(Deutsch-Reichsanzeiger Nr. 117 v. 19. Mai 1904.)

Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma: **Neue musikalisch-literarische Verlags-Gesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung** in Leipzig-Lindenau, Gemeindeamtsstr. 13, wird nach Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Leipzig, den 14. Mai 1904.

Königliches Amtsgericht. Abt. II. A 1.  
Johannissgasse 5.  
Müller.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Eintragungen in das Handelsregister.

Bremen, den 11. Mai 1904. **Franz Leumer**, vorm. von Salem'sche Buch- und Kunsthandlung. Am 1. April 1904 ist dem Geschäft ein Kommanditist beigetreten.

Breslau, den 9. Mai 1904. **Ferdinand Hirt** Königl. Universitäts- und Verlags-Buchhandlung. Die Gesamtprokura des **Friedrich Wilhelm Harzmann** und des **Richard Ahrens**, beide zu Leipzig, ist erloschen. Dem **Friedrich Wilhelm Hugo Harzmann** und dem **Karl Emil Müller**, beide zu Leipzig, ist Gesamtprokura erteilt.

Dresden, den 13. Mai 1904. **Christliches Verlagshaus Otto Schulze**. Die an **Paul Friedrich Helmuth Peters** erteilte Prokura ist erloschen.

— den 16. Mai 1904. **Christliches Verlagshaus Otto Schulze**. **Gotthilf David Braun** in Dresden und der Buchhändler **Max Knappe** in Halle a. S. sind in das Handelsgeschäft eingetreten. Die Firma lautet künftig **Christliches Verlagshaus Schulze, Braun & Knappe**.

Glauchau, den 13. Mai 1904. **A. Kullmann**. Das Erlöschen der Firma ist verlautbart worden.

Gnesen, den 6. Mai 1904. **Baensch und Wnukowski**. Die Firma ist erloschen.

— **Franz Baensch**. Inhaber der Firma ist **Franz Baensch**.

Hannover, den 6. Mai 1904. **J. G. Bähre**. **Henry Bähre** und **Ludolf Bähre** sind als persönlich haftende Gesellschafter eingetreten.

Köln, den 7. Mai 1904. Verlagsanstalt **Benziger & Co. A.-G.** zu Einsiedeln mit einer Zweigniederlassung in Köln. **Joseph Benziger-Mader** ist aus dem Vorstande ausgeschieden und an dessen Stelle **Franz Bettchart** zu Einsiedeln in den Vorstand eingetreten mit der Berechtigung, die Gesellschaft allein zu vertreten.

— den 14. Mai 1904. **A. J. Tonger's** Buchhandlung **Ludwig Frihe**. Die Firma ist erloschen.

Leipzig, den 10. Mai 1904. **Deutsches Verlagsinstitut Friedrich Zocher**. Inhaber der Firma ist der Buchhändler **Friedrich Heinrich August Zocher**.

— **Leipziger Buchdruckerei, Aktiengesellschaft**. Dem **Arthur Heydtmann** ist Prokura erteilt.

— den 16. Mai 1904. **Eugen Diederichs Verlag**. Die Handelsniederlassung ist nach Jena verlegt worden.

— **Th. G. Fisher & Co.** in Leipzig, Zweigniederlassung. Die Hauptniederlassung ist von Rassel nach Charlottenburg verlegt worden.

Ludwigshafen, Rhein, den 9. Mai 1904. **F. C. Reidhard's** Buchhandlung **Max Rimy** in Speyer. Die Firma ist erloschen.

— **Buchhandlung Max Rimy, Gesellschaft mit beschränkter Haftung** in Speyer. Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme und der Weiterbetrieb der seither als Einzelfirma betriebenen Buchhandlung von **F. C. Reidhard (Max Rimy)** in Speyer mit allen Aktiven und Passiven nach dem Stand am 25. Januar 1904. Stammkapital 34500 M. Geschäftsführer ist der Buchhändler **Max Rimy** in Speyer.

München, den 14. Mai 1904. **Dr. H. Lüneburg** Sortiment und Antiquariat **E. Reinhardt**. Die Prokura des **Ottmar Schönhuth** ist gelöst.

— **Ernst Reinhardt**. Die Prokura des **Ottmar Schönhuth** ist gelöst.

Münsterberg, Schles., den 7. Mai 1904. **Hermann Wuttig**. Das Geschäft ist nebst Firma auf den Buchhändler **Felix Wuttig** übergegangen.

Wittenberg, Bez. Halle, den 6. Mai 1904. **Zimmermann'sche** Buchhandlung. Die Firma ist auf den Buchhändler **Paul Wunschmann** übergegangen. Der Übergang der Aktiva und Passiva auf den jetzigen Inhaber ist ausgeschlossen.

Leipzig, den 20. Mai 1904.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
Dr. Orth, Syndikus.

Leipzig, 19. Mai 1904.

P. P.

Hierdurch zeigen wir ergebenst an, dass infolge des Austritts des Herrn **Richard Ahrens** aus unserem Geschäft die demselben in Gemeinschaft mit Herrn **Hugo Harzmann** erteilte Gesamtprokura erloschen ist. Dagegen haben wir den Herren **Hugo Harzmann** und **Emil Müller** Gesamtprokura für unsere Breslauer Firma erteilt.

Hochachtungsvoll

**Arnold Hirt, Dr. Max Gehlen**  
in Firma **Ferdinand Hirt**,  
Königl. Universitäts- u. Verlags-Buchhandlung  
in Breslau.

#### Verkaufsanträge.

Ein lukratives Sortimentgeschäft in einem Badeorte Süddeutschlands, sehr ausdehnungsfähig, ist für den billigen Preis von 12000 M zu verkaufen.

Ernstere Reflektanten erhalten nähere Angaben unter **Q. H. 1596** d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Ein Fachblatt,

gut eingeführt und während eines 15jährigen Bestehens bewährt — Inseraten-Umschlag z. Z. ca. 26000 M pro anno — ist, weil nicht zu dem Charakter der übrigen Verlagsunternehmungen passend, zu verkaufen. Vermittler verboten. Ernsthaftige Anfragen zu richten an

**Hermann Zieger** in Leipzig,  
Breitkopfstrasse 5.

Buch- u. Musikalienhandlung in Grosstadt Norddeutschlands, gute Geschäftslage, veränderungshalber zu verkaufen. Zur Übernahme sind 30000—40000 M erforderlich. Nur ernsthaftige Reflektanten wollen Angebote unter **K. S. 1538** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einsenden.

In vornehmer Mittelstadt (Residenz) ist eine über 40 Jahre besteh. Buchhandlung mit Nebenbr. f. 15500 M zu verkaufen. Bei Abtrennung einer Nebenabteilg., die Besitzer ev. selbst weiterführt, billiger. Geschäft ist noch sehr ausdehnungsf. Angebote erb. u. **M. S. 1147** d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Schulwandkarte von Palästina mit Vorräten, Platten und honorarfremem Verlagsrecht für nur 500 M zu verkaufen.

Angebote unter **M. L. 1515** durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

#### Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine solide Kunsthandlung nebst Einrahmungsgeschäft, einzige Handlung dieser Branche am Plage, mit sorgfältig gewähltem Lager und von Jahr zu Jahr steigendem Umsatz; helle Geschäftsräume in verkehrsreichster Straße einer großen Stadt Bayerns. Reingewinn ca. 4000 M p. a. Neelle Werte ca. 16000 M; Kaufpreis 23500 M.

Ernstliche Reflektanten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

**Hermann Wildt.**

In einer evangel. Kreisstadt des Saargebietes ist eine Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlung mit einem nachweislichen Jahresumsatz von 18000 M baldigst zu verkaufen.

Das Geschäft hat alte treue Kundschaft und besteht über 20 Jahre.

Zur Übernahme sind 6000 M erforderlich. Angebote unter **R. 1656** d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Zeitschrift

m. lauf. Ins.-Aufträgen sof. zu verkaufen. Angeb. nur von ernstl. Reflektanten unter **1646** an die Geschäftsstelle d. B.-V.